



HEILIG GEIST RIEDERWALD

KATH. PFARREI ST. JOSEF
FRANKFURT AM MAIN

Protokoll der Ortsausschusssitzung am Donnerstag, dem 08.02.2018 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Heilig Geist

Anwesende:

Stefan Berger

Petra Gass

Annette Hermann

Petra Kleiner

Markus Kress

Almuth Modschiedler-Arnold

Eva Peregrine Budai

Pfarrer Peter Soltés

Constantin Stockmayer

Sylvia Wenz-Jensen

Gaby Gann

Martina Göbel

Paul Kleiner

Martin Kolobaric

Markus Lenze

Ricarda Moufang

Nicole Pretz

Karin Spohner

Georg Weißler

✓

✓

✓

✓

als Gast Robert Landwehr

TAGESORDNUNG

TOP 1 Eröffnung / Begrüßung

Eröffnung und

Geistlicher Impuls durch Karin Spohner.

Das Protokoll der Sitzung von 14.12.2017 wurde rechtzeitig verteilt und wird genehmigt.

Die Tagesordnung wird wie vorliegend genehmigt.

Den geistlichen Impuls gestaltet zur nächsten Sitzung Petra Kleiner.

Das Protokoll führt in der kommenden Sitzung Almuth Modschiedler-Arnold.

TOP 2 Berichte aus den Arbeitsgruppen/ Infos aus dem Kirchort

Informationen aus dem PGR

Karin Spohner berichtet, dass Pfarrer Michler zur Jahresmitte aus dem Dienst der Pfarrei St. Josef ausscheidet. Die Stelle wird neu ausgeschrieben.

Weitere Informationen sind aus dem PGR-Protokoll zu entnehmen.

Am Sonntag, den 18. Februar 2018 wird im Rahmen des Gottesdienstes Robert Landwehr verabschiedet. Im Anschluß an den Gottesdienst findet eine Führung der Erstkommunionkinder in Heilig Geist durch Pfarrer Soltés statt. Zeitgleich findet im Pfarrsaal ein Umtrunk für die Eltern der Erstkommunionkinder und Robert Landwehr statt. Das Begegnung-im-Foyer-Team unterstützt.

Das Treffen der Interessengruppe Ökumene am 19.2.2018 werden Frau Kollatz und Martina Göbel besuchen.

Das am 21.2. 18 stattfindende Treffen der Themengruppe Bildung wird Georg Weißler für uns übernehmen.

OA-Mitglied im Kita-Beirat

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Information aus dem Verwaltungsrat

Karin Spohner berichtet für Georg Weißler über die Einmietung des Holy-Sister-Ordens. Da noch immer Unterlagen fehlen, ist kein Fortschritt zu verzeichnen. Ein unzufriedenstellender Zustand, da die Räume weiterhin leer stehen und keine Mieteinnahmen erbringen.

Für den Pfarrsaal wurde ein Kühlschrank genehmigt und bestellt. Lieferung erfolgt in der 8. KW.

Ehemalige Verwaltungsratsmitglieder werden aufgerufen, Kirchenschlüssel aus ihrem Besitz abzugeben.

Ökumene-Ausschuss

Markus Lenze berichtet vom Neujahrsempfang in der vergangenen Woche. Die bereits Standard gewordenen gemeinsamen Veranstaltungen wie Ökumenische Agapefeier am Gründonnerstag, ökumenischer Einschulungsgottesdienst, ökumenischer Erntedankgottesdienst, St. Martin und die ökumenische Radtour von Fechenheim-Nord sollen weiterhin beibehalten werden. In einem Brief von Prodekanin Dr. Schoen vom November 2017 wird eine Zusammenarbeit auf Dekanatsebene zwischen Frau Dr. Schoen und Herrn Stadtdekan zu Eltz angekündigt, die die ökumenische Zukunft, auch hinsichtlich des ökumenischen Kirchentags 2021, im Stadtteil Riederwald ins Visier nimmt.

Pastorale Mitarbeiterin Ricarda Moufang, Gesamtverantwortung Ökume in der Pfarrei St. Josef, wird gebeten, Herrn Pfarrer Balke in einem Gespräch über diesen Sachverhalt und Vorgehensweise des OA Heilig Geist zu informieren.

Sternsinger

Mit 11 Mädchen im Alter zwischen 4 und 13 Jahren haben die Sternsinger das bisher beste Sammelergebnis mit 2534,89 € erarbeitet. Almuth Modschiedler-

Arnold kündigte an, dass am Wochenende die Sternsinger mit einem Kinobesuch (Die kleine Hexe) ihren Erfolg feiern.

Wohnsitzlosenfrühstück

Petra Kleiner und Markus Lenze waren mit dem Ablauf und Ergebnis zufrieden. Kommunikationsschwierigkeiten im Vorfeld mit Aufnahme in Caritasliste ergaben geringeren Zuspruch ggü. Vorjahr (zwischen 30 und 40 Personen), ermöglichten aber intensivere Gespräche. Pfarrer Soltés begrüßte die Gäste. 5 junge Damen des Mädchenwohnheims, 2 Firmlinge sowie Kim Arnold und Paul Kleiner verjüngten das Team und arbeiteten tatkräftig mit. Die Kleiderspenden erwiesen sich als zu umfangreich, wenn auch die Reste an die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte gespendet werden können. Überlegungen zu Einschränkungen der Abgabezeit werden angestellt. Durch Spenden entstand ein finanzielles Polster von 140 € für das nächste Frühstück.

Benefizkonzert

fand zum bereits 8. Mal statt. Annette Hermann übernahm die Begrüßung der Stadtkapelle und Zuschauer. Martina Göbel konnte berichten, dass insgesamt 1600 Euro an das Kinderhospiz Bärenherz übergeben werden konnten.

TOP 3 Verschiedenes/Termine

Plattform/Kalender

Mit Einführung der Homepage des Bistums sollte auch ein Kalender installiert werden. Das ist bisher aber nicht erfolgt und wird wohl noch auf sich warten lassen. Deshalb wird die Terminabsprache auf herkömmliche Weise erfolgen und Terminüberschneidungen in der Pfarrei sich nicht vermeiden lassen.

Weihnachtsbäume/Krippe

Gegen die langjährige Tradition, die Weihnachtsbäume an Maria Lichtmeß zu räumen, wurden sie in diesem Jahr auf Anweisung Pfarrer Soltés bereits nach der Taufe des Herrn entfernt. Pfarrer Soltés verwies auf theologische Normen, nach denen die Weihnachtszeit nach der Taufe des Herrn, meist Mitte Januar endet. Martina Göbel wünschte sich, solche Themen zukünftig im OA zu erörtern.

Die Krippe wurde ab der Adventszeit von Martin Kolobaric und Familie Hermann gestaltet und wöchentlich umdekoriert. Stimmen aus der Gemeinde, dass einige Szenen fehlen würden, ließ eine Diskussion entflammen, die das Ergebnis fand, dass es keine festgelegten Abläufe gibt und die Szenengestaltung sich an die Weihnachtsgeschichte anlehnen kann, künstlerische Freiheit ist gewünscht.

Meditationsabend

steht unter der Überschrift „Wüstenabend“ und wird am 1.3.2018 um 19 Uhr

in Zusammenarbeit des Teams Wortgottesdienste mit Frau Gerlitzki stattfinden. Die Gesamtpfarrei ist eingeladen.

Heilige Abende/Karwoche

Karin Spohner berichtet, dass die Heiligen Abende festgelegt sind: Montag Notizen nach Noten „Dona nobis pacem“ von und mit Inge und Ralf Schneider, Dienstag Kinoabend mit „Gran Torino“ und anschließender Diskussion, Mittwoch Texte und Töne mit Vokalensemble *musica mundi*, Organist Andreas Arnold und Sprecher Jörg Harald Werron, Donnerstag Ökumenische Agapefeier nach dem Gründonnerstaggottesdienst, und nach der Osternacht die Osterfeier. Wer hat Ideen für die Spende? Um Mithelfer zu aktivieren, kam die Idee auf, an den Ausgang der Kirche Listen auszulegen, in die Bereitwillige sich eintragen können, sowie extra Abkündigungen durch den Pfarrer. Die Idee Georg Weißlers, die Eritreische Gemeinde in die Heiligen Abende einzubinden, ist in diesem Jahr nicht mehr umsetzbar. Aber ein gesonderter Abend in Richtung Sommer mit Einbindung des Mädchenwohnheims ist wünschenswert. Der OA einigte sich, dass der Kirchenvorstand der Eritreischen Gemeinde zur nächsten OA-Sitzung eingeladen wird, um diese Idee zu erörtern.

Notfalltelefon

wird es auch in Zukunft nicht geben. Eine Möglichkeit ist, über die Krankenhäuser einen Seelsorger zu erreichen. Pfarrer Soltés steht z.B. für das Bethanienkrankenhaus zur Verfügung.

Die nächste Ortsausschusssitzung findet am Donnerstag, 12. April 2018 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Heilig Geist statt.

Protokoll Almuth Modschiedler-Arnold